



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Libau

Lettland

Gesamtbelegung: 503 Tote

DEUTSCHER SOLDATENFREIDHOF 1914/18 LIBAU

Lage

Stadt Liepaja

Der Friedhof liegt auf dem Nordfriedhof (Ziemelu Kapi) der Stadt Liepaja.

Territorium

Die Soldatengräber worden mit Ziviltoten überbettet. Es existiert nur noch das Denkmal

Gräberfeld und Grabzeichen

Betonkreuze, Zentraldenkmal

Die Gräber waren ursprünglich mit Betonkreuzen gekennzeichnet. Nur 8 Kreuze blieben erhalten und wurden neben dem Denkmal aufgestellt. Das Denkmal aus Feldsteinen mit aufgesetztem Kreuz wurde 1997 vom Volksbund instand gesetzt. Dabei wurden zwei

Schrifttafeln mit folgendem Text angebracht:

Auf diesem Friedhof
ruhen Soldaten
des Ersten Weltkrieges.

Gedenkt ihrer
und der Toten
aller Kriege.

†

An dieser Stelle befand
sich, der deutsche
Soldatenfriedhof
Lazerewstraße
auf dem Deutsche
und Russen ihre letzte
Ruhestätten fanden.

Alle Gräber sind durch
Überbettungen
verloren gegangen.

Gräber

Auf dem deutschen Soldatenfriedhof wurden ursprünglich 487 im I. Weltkrieg gefallene Soldaten der deutschen Armee, 24 im Jahre 1919 gefallene Soldaten der Landeswehr beigesetzt. (Lettisches Staatl. Archiv für Geschichte)

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden auch deutsche Soldaten hier bestattet, die in Kriegsgefangenschaft verstorben sind. Ihre Gräber konnten noch nicht gefunden werden.

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt